Bei guten Autos sind wir ganz vorn. 9



● Arbeiter



●/● Angestellte



● Import



● Import



● Export



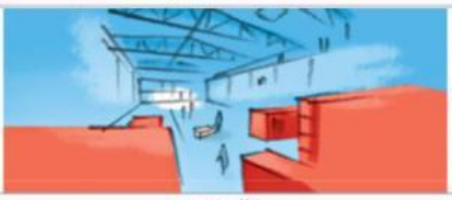
● Lager



● Lkw



● Maschine



● Halle



● Betrieb/ ● Firma

LIVEWORKSHEETS

Sprechen: Wichtigkeit ausdrücken: *Wie wichtig ist dir das?*

Lesen: Bericht über einen Dokumentarfilm

Wortfeld: Arbeitsleben

Grammatik: Adjektivdeklination nach Nullartikel: *flexible Arbeitszeit*

1 **Was ist richtig? Sehen Sie das Foto an, hören Sie und kreuzen Sie an.**

a Alfons Beierl
- ○ arbeitet bei Audi in Ingolstadt.
- ○ wohnt in Ingolstadt und fährt einen Audi.

b 1977 hat er
- ○ seinen ersten Audi gekauft.
- ○ an seinem ersten Audi gearbeitet.

c Der Audi 80 ist
- ○ ein sehr erfolgreicher Wagen.
- ○ nicht so wichtig für Audi.

2 **Finden Sie Autos interessant?**
Haben Sie ein Auto? Erzählen Sie.

Ich finde Autos überhaupt nicht interessant. ...

LIVEWORKSHEETS

3 Was passt? Sehen Sie ins Bildlexikon und ergänzen Sie.



4 Mensch und Maschine

a Welcher Absatz passt? Überfliegen Sie den Text und ergänzen Sie die passenden Buchstaben.

Die Arbeitsplätze in der Produktion	○	Die Produktion in den letzten 3 Jahrzehnten	○
Audis internationaler Erfolg	Ⓑ	Die Arbeitszeiten	○

WIRTSCHAFT

»Mensch und Maschine« VON GÜNTHER JANNACK

Die deutsche Autoindustrie war schon in den 1970er- und 80er-Jahren sehr effektiv. Doch neue Technologien haben die Produktivität weiter verbessert. Frank Heistenbergs Dokumentarfilm „Mensch und Maschine“ zeigt dies am Beispiel von Audi in Ingolstadt.

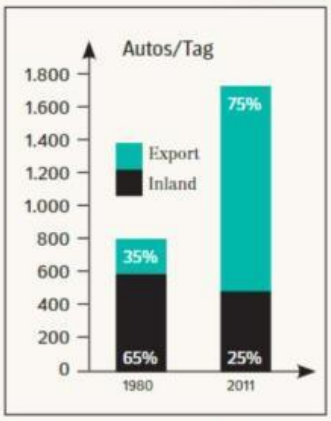
Ⓐ Industriemeister Alfons Beierl geht bald in Rente. Seit fast 40 Jahren arbeitet er bei Audi. Am Fließband hat er gesehen, wie sich die Produktion in den vergangenen Jahrzehnten geändert hat. „1980 haben wir hier in Ingolstadt schon täglich 800 ‚Audi 80‘ produziert“, sagt er stolz und ergänzt dann mit einem kleinen Lächeln: „Heute machen wir in dieser Fahrzeugklasse 1700 Fahrzeuge am Tag. Das sind über 110 Prozent mehr!“

Und wie sieht es im Werk aus? Alfons Beierl führt das Filmteam durch die großen Produktionshallen. Es ist sehr ordentlich und sauber. Hier könnte man fast vom Boden essen. Gesundheitlich problematische Arbeitsvorgänge, zum Beispiel das Lackieren der Fahrzeuge, machen heute Maschinen. Auch für Ergonomie am Arbeitsplatz hat man viel getan, wie Fotos aus der Firmengeschichte zeigen: Ⓒ



LIVEWORKSHEETS

(B) 1980 gehen 35% aller ‚Audi 80' in den Export. Im Jahr 2011 sind es 75% bei den Nachfolgemodellen. Audi hat mit seinen Fahrzeugen sehr großen Erfolg (success) auf dem Weltmarkt. Bei dem starken internationalen Wettbewerb geht das natürlich nicht ohne Einsparungen. „Früher hatten wir zum Beispiel ein großes Lager", sagt Alfons Beierl. „Heute kommen die Bauteile von anderen Firmen pünktlich auf die Minute mit LKWs zu uns."





Arbeit im Motorraum 1981



Arbeit im Motorraum heute

(D) Arbeiter und Angestellte (employers) bei Audi haben heute mehr bezahlten Urlaub und eine kürzere Wochenarbeitszeit als früher (back then). „Es hat sich wirklich sehr viel verändert", sagt Alfons Beierl. „Aber eins ist gleich geblieben: Bei guten Autos sind wir Ingolstädter ganz vorn." Dann lacht er und winkt zum Abschied.

b Lesen Sie den Text noch einmal und kreuzen Sie an.

1 Der Bericht ○ erklärt neue Technologien. ○ erzählt von einem Dokumentarfilm.
2 Die Produktion bei Audi ist seit 1980 um 110 Prozent ○ gestiegen. ○ gesunken.
3 Audi verkauft heute ○ besonders viele ○ nur noch wenige Autos ins Ausland.
4 Die internationale Konkurrenz ist groß. Deshalb ○ muss auch Audi sparen.
○ hat Audi ein großes Lager.
5 Die Arbeitsbedingungen in der Produktion sind heute ○ fast genauso wie
○ anders als vor 40 Jahren.
6 Alfons Beierls Arbeitsplatz ist heute ○ gesünder als ○ nicht so gesund wie vor 40 Jahren.
7 ○ Nur die Mitarbeiter in der Produktion ○ Alle Mitarbeiter bekommen heute mehr Urlaubstage und arbeiten weniger als vor 40 Jahren.

LIVEWORKSHEETS

5 Suchen freundliche Mitarbeiter

a Lesen Sie die Anzeigen und ergänzen Sie die Tabelle.

1. Suchen freundliche Mitarbeiter (m/w) für unsere IT-Abteilung. Bieten Festanstellung bei gutem Lohn. Sana AG, Magdeburg

2. Biete schnelle Reparaturen aller Art zu günstigen Preisen. Tel. 0176/0123456

3. Kleine Büros frei. Jetzt mieten! wuchervermietungen@btx.de

4. Suche ordentliche Haushaltshilfe für 10 Stunden pro Woche bei flexibler Arbeitszeit. Hugo Taubert, Tel. 444555

5. Suchen dringend großes Lager für 2 Monate. Siema AG, Kontakt: info@siema.com

6. Guter KFZ-Mechatroniker mit viel Berufserfahrung sucht Festanstellung. Tel. 04101/456

GRAMMATIK

	Nominativ		Akkusativ		Dativ	
●	guter	Mechatroniker	guten	Lohn	_____	Lohn
●	großes	Lager	_____	Lager	großem	Lager
●	flexible	Arbeitszeit	_____	Haushaltshilfe	_____	Arbeitszeit
●	_____	Büros	_____	Mitarbeiter	_____	Preisen

b Ergänzen Sie die Anzeigen.

1. Freundlich_____ Studentin bietet Hilfe im Haushalt und bei kleinen Reparaturen.

2. Suche dringend klein_____ Büro oder klein_____ Arbeitsplatz in nett_____ Bürogemeinschaft. Monatlich bis 200 €

3. Erfolgreich_____ Betrieb sucht flexibl_____ Mitarbeiter für den Verkauf. Kontakt: personal@siema.com

4. Suche Festanstellung mit fest_____ Arbeitszeit und gut_____ Lohn.

LIVEWORKSHEETS

S 89: Wie soll Ihre Arbeit sein? Was ist Ihnen wichtig?

Lektion 9 6

Fragebogen: Wie soll Ihre Arbeit sein? Was ist Ihnen wichtig?

Kreuzen Sie an und fragen Sie dann Ihre Partnerin / Ihren Partner. Haben Sie etwas gemeinsam?

	Ist mir ... / Sind mir ...					
	... sehr wichtig		... wichtig		... nicht so wichtig	
	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner	Ich	Meine Partnerin / Mein Partner
to be hired angestellt sein						
work independently selbstständig sein						
fix working schedules feste Arbeitszeiten						
flexible Arbeitszeiten						
work part time Teilzeit arbeiten						
a good salary ein guter Lohn						
viel Urlaub						
Erfolg success						
im Team arbeiten						
allein arbeiten						
nette Kollegen						
drinnen arbeiten						
draußen arbeiten						
im Ausland arbeiten	work abroad					
viel reisen						

LIVEWORKSHEETS

- Ich möchte gern angestellt sein.
- Ist dir das wichtig?
- Ja, das ist mir sehr wichtig. Und dir? Ist dir das auch wichtig?
- Nein, mir ist das nicht so wichtig. ...

KOMMUNIKATION

Ich möchte gern ...	Ist dir das wichtig?
Ja, das ist mir sehr wichtig. / Ja, sehr. Und dir?	Mir ist das auch wichtig / nicht so wichtig.
Und ...? Wie wichtig ist/sind dir das/die?	Das /Die ist/sind mir nicht /sehr/schon wichtig.

GRAMMATIK

Adjektivdeklination nach Nullartikel

	Nominativ	Akkusativ	Dativ
●	guter Lohn	guten Lohn	gutem Lohn
●	großes Lager	großes Lager	großem Lager
●	flexible Arbeitszeit	flexible Arbeitszeit	flexibler Arbeitszeit
●	kleine Büros	kleine Büros	kleinen Büros

KOMMUNIKATION

Wichtigkeit ausdrücken

Ich möchte gern ...	Ist dir das wichtig?
Ja, das ist mir sehr wichtig. / Ja, sehr. Und dir?	Mir ist das auch wichtig / nicht so wichtig.
Und ...? Wie wichtig ist/sind dir das/die?	Das /Die ist/sind mir nicht/sehr/schon wichtig.

LIVEWORKSHEETS